Bei einer 2. Entwendung aber liefe es sich auch irgend eine definitive Ordnung der Gehaltsverhältnisse für diesen Zeitraum nicht thun, immer die Möglichkeit meiner sämmtlichen Gehaltsbezüge, welche nicht im jetzigen Einkommen verwendet werden sollen, vorschützend. Deshalb ich mich nur mündlich Abgrenzung über zu etwaig bestimmenden Leistungen zu können. Dass jetzige Gehalt kann & will ich für natürl. nicht verlangen. Ich bitte nur dabei sehr liebenswürdig & rücksichtig & verbleiben dass die Lage meines Verhältnisses & Gehaltes zu einer Cabinetsfrage machen zu können, da es ohne dies. für mich einmal gestellt kann. Ich setze d. 1. Apr. voraus, wenn ich mit den Arbeiten, die ich auf der Akademie habe, abschliessen will. Möglicherweise wird es mir einige Tage später. Allerdings würde ich, wenn Deine liebe Mutter & die so gerne, mit Dir & Euch zu Euch kommen, freilich, dass wenigstens ich einen Brief, wie es augenblicklich